



Klima Kompetenz Camps für Zukunftsberufe

ES GEHT NICHT MEHR NUR UM EISBÄREN

Wie können wir wirkungsvoll über die Klimakrise reden?

Projektträger:



Kooperationspartner



Gefördert durch:



Agenda



<https://klimakommunikation.klimafakten.de/>

→ Wie können wir mehr Menschen mit dem Thema Klimaschutz erreichen?

**Über Klima sprechen.
DAS HANDBUCH**

Wir haben genug Klimafakten, um endlich zu handeln. Offenbar aber brauchen Politik und Gesellschaft etwas anderes. Woran also fehlt es in der Debatte um Klimaschutz? Das erfahren Sie in diesem Handbuch.

Die Kapitel erscheinen etappenweise. Melden Sie sich [hier für den Newsletter an](#), um auf dem Laufenden zu bleiben.

- ÜBER DAS PROJEKT**
- EINLEITUNG**
- I. VOR-DENKEN**



Die Schwierigkeit der Klimakommunikation

Die Schwierigkeit:

Die Klimakrise als komplexes, langsam voranschreitendes Problem ohne klare Verantwortlichkeiten

Was uns hilft:

Wesentliche wissenschaftliche Fakten und Lösungsideen liegen vor

Was wir brauchen:

Die Übersetzung der wissenschaftlichen in die soziale Realität: neue Wege, um Menschen zielgruppengerecht zu erreichen

Die Schwierigkeit der Klimakommunikation



"Der [IPCC-]Report ist ein extrem wertvolles Dokument, weil er das Weltwissen zum Klimawandel bündelt. Aber die Wissenschaft wird nicht den gesellschaftlichen Willen zur Klimawende produzieren.,,"

klimafakten.de-Chefredakteur Carel Mohn



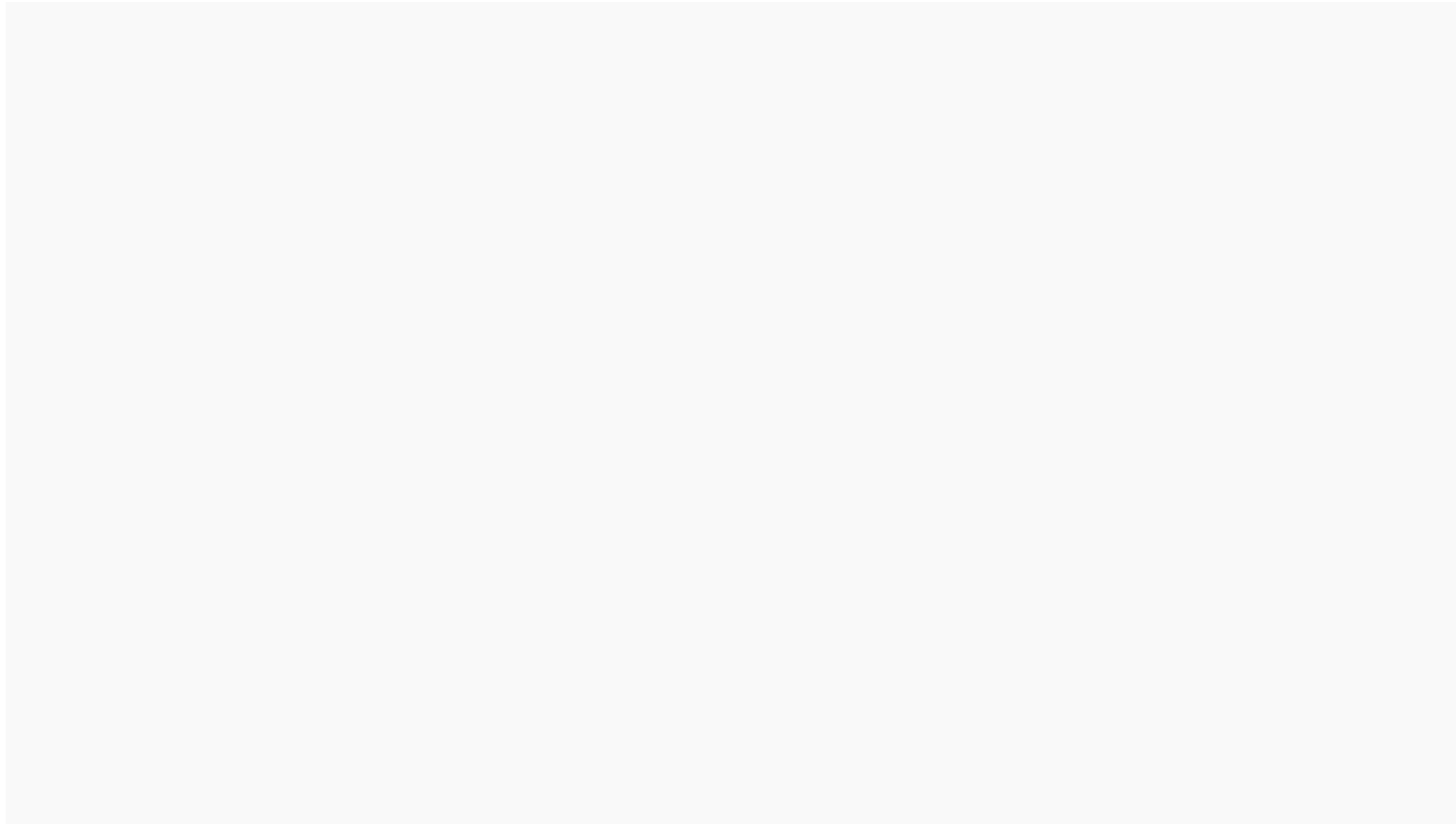
10 gesellschaftliche Treiber für die Klimawende:

- Internationaler Klimaschutz
- Klimaklagen
- Gesetzgebung durch Staaten
- Initiativen über nationale Grenzen hinweg
- Schaffen von Wissen
- Divestment-Bewegung
- Reaktion der Wirtschaftsbetriebe
- Konsumgewohnheiten und –ansprüche der Bürgerschaft
- Journalismus
- Klimaproteste und soziale Bewegungen

Hintergrund: Stolpersteine im Denken



Verhältnis Verstand und Emotionen:



Hintergrund: Umgang mit Werten



Werte:

- Gehen über einzelne Situationen hinaus
- Beziehen sich auf erstrebenswerte Ziele
- Dienen als Entscheidungsmaßstab
- Werden von uns gewichtet und bestimmen unser Handeln

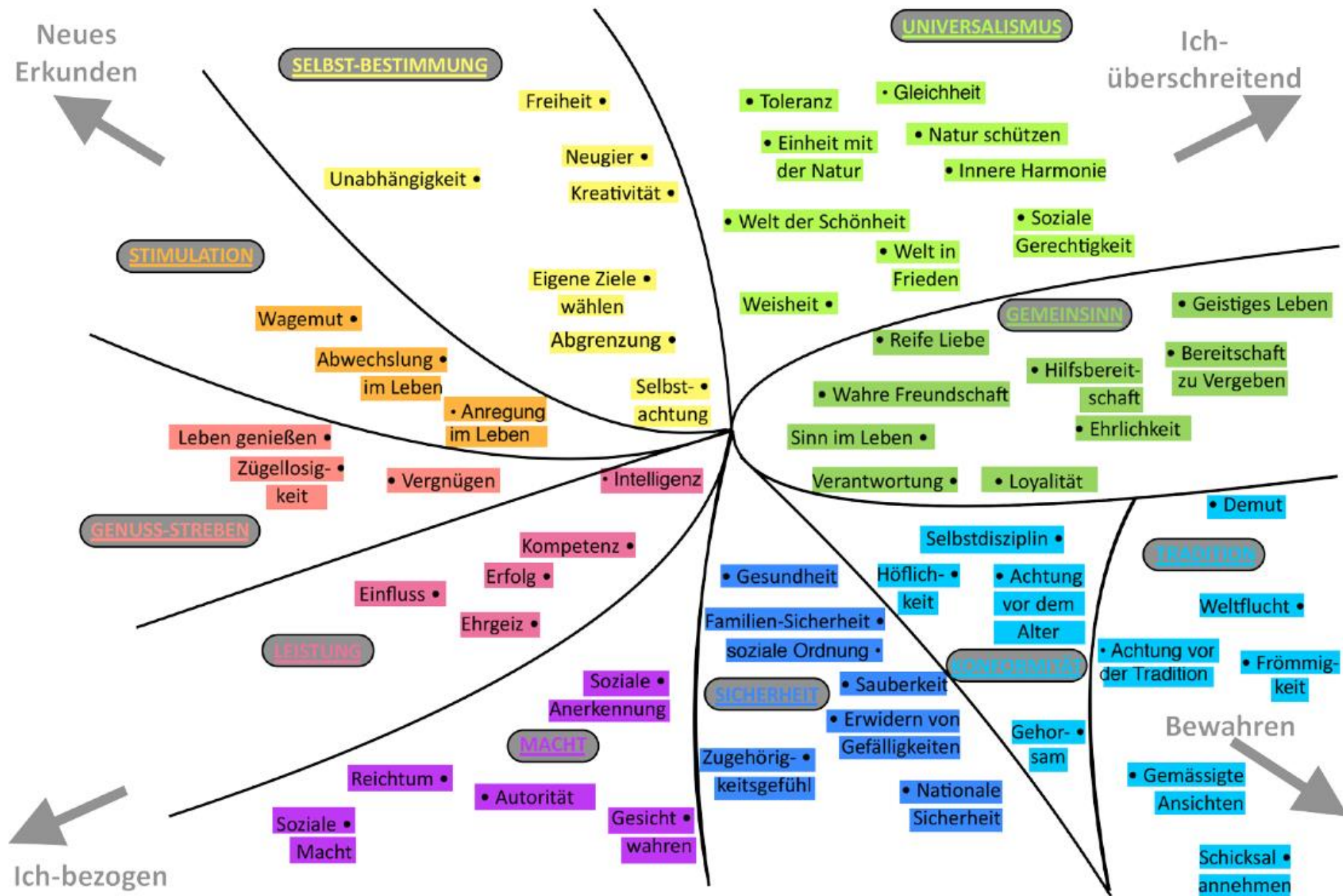
→ Gegenseitige Wert-Schätzung
und Gemeinsamkeiten suchen!

Übung: Universelle Werte

Übung nach Broschüre von „Die gemeinsame Sache“



Aufgabe:
Welche 5 Werte sind dir
besonders wichtig?
(kreise sie ein)



Wertestruktur nach Schwartz

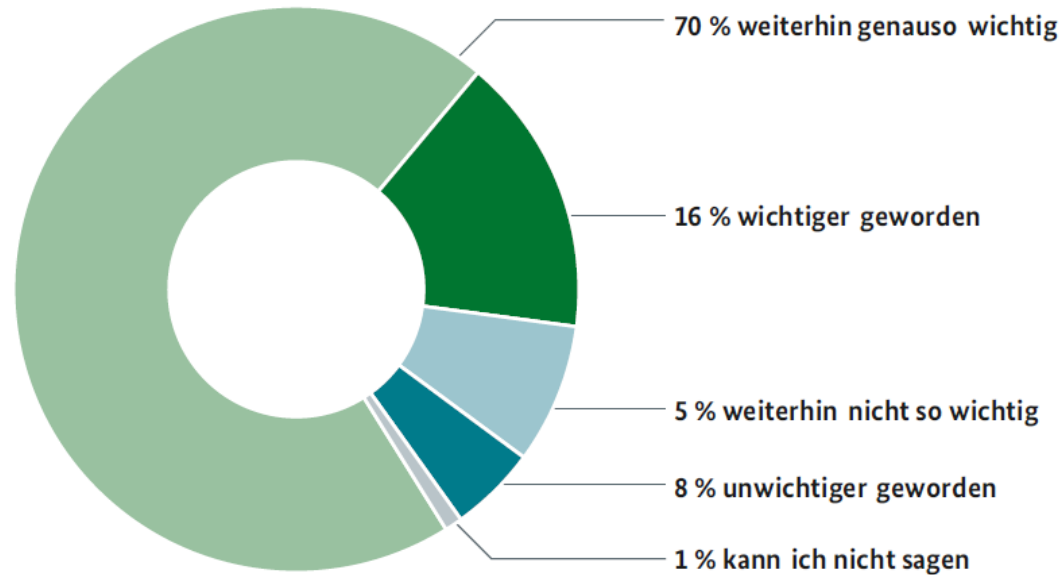
Übung: Universelle Werte

Das Publikum



Abbildung 1: Wahrnehmung der Bedeutung des Klimaschutzes

Frage: Noch einmal zurück zur Corona-Krise der letzten Wochen und Monate. Wie haben diese Ereignisse die Bedeutung des Klimaschutzes für Sie persönlich verändert?



Repräsentativerhebung bei 2.115 Befragten, Bevölkerung ab 14 Jahren, Angaben in Prozent

→ Die überwiegende Mehrheit ist dem Thema gegenüber aufgeschlossen!

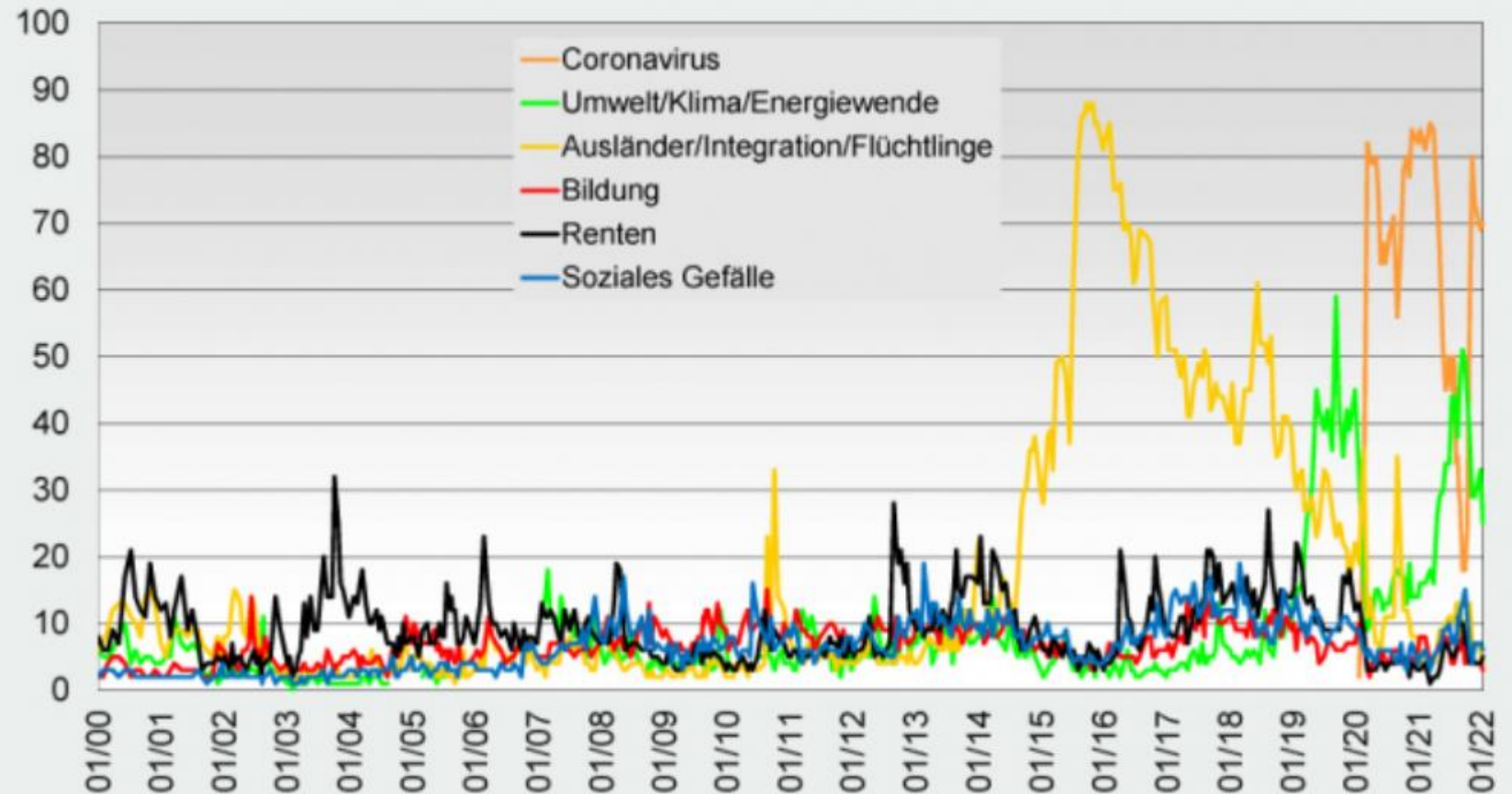
Das Publikum



FORSCHUNGSGRUPPE
WAHLEN E.V.



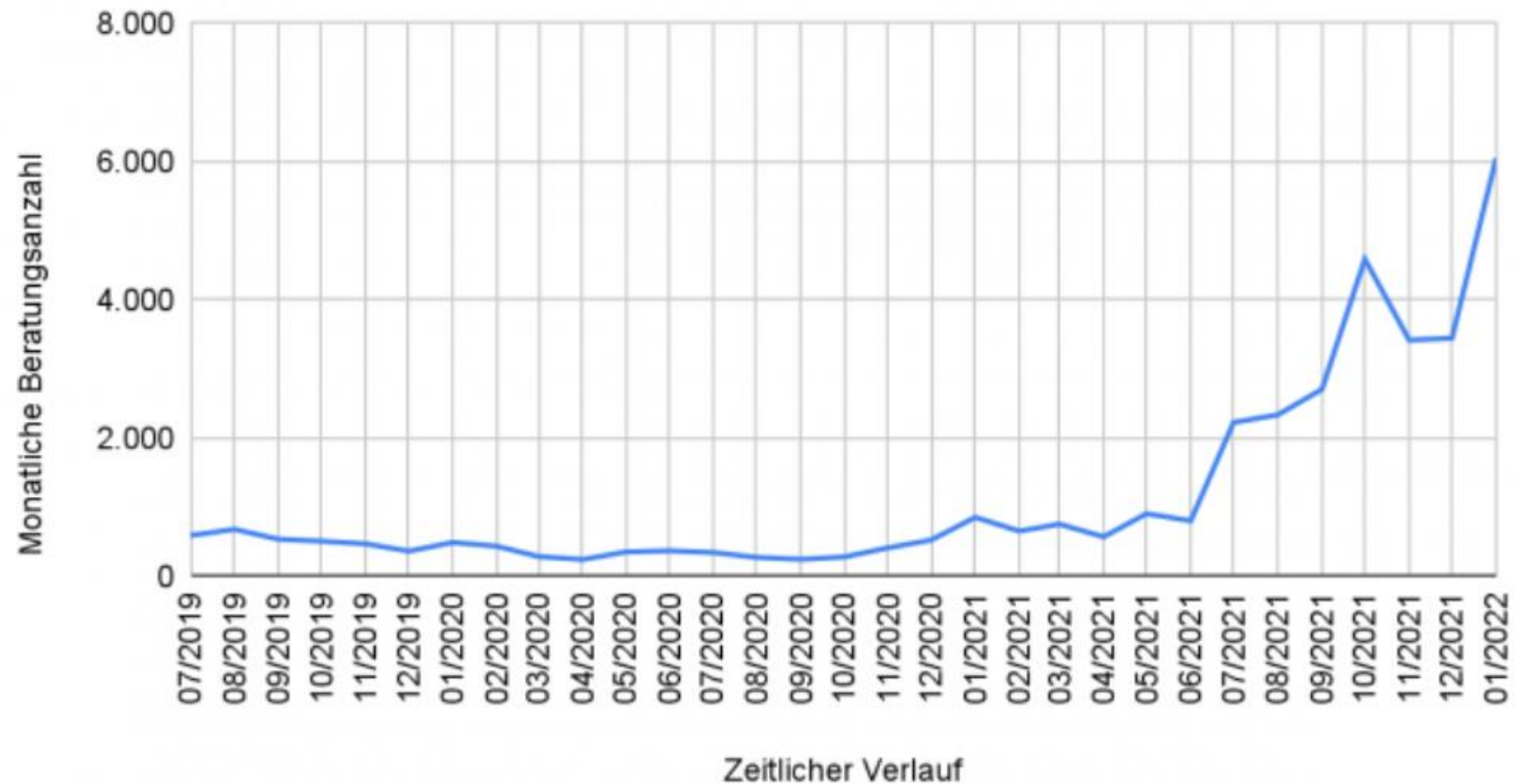
Wichtige Probleme in Deutschland – I seit 01/2000 (max. zwei Nennungen)



Das Publikum



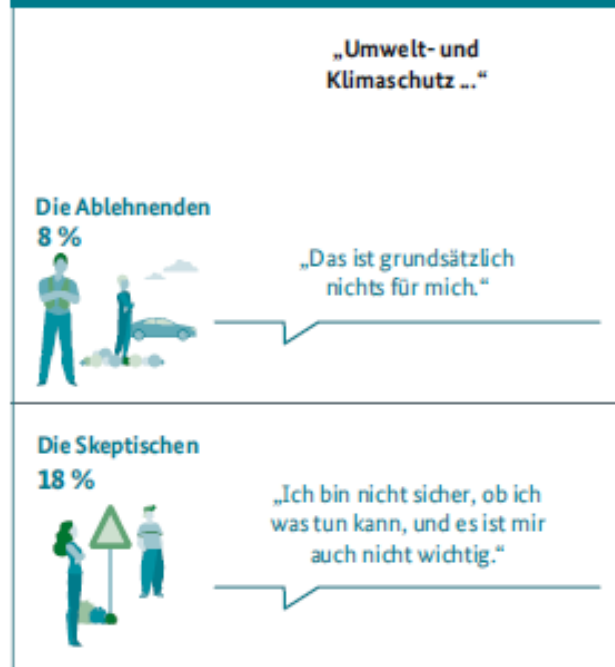
ModernisierungsCheck auf co2online.de



Das Publikum



Abbildung 15: Vorstellung der Umweltbewusstse



Quelle: Umweltbundesamt: Umweltbewusstsein in Deutschland 2020, Januar 2022.

Die Unentschlossenen

22 %



„Kann sein, dass man was tun müsste, bei mir geht das aber nicht.“

Die Aufgeschlossenen

25 %



„Ich sehe das Problem, kann aber im Moment nicht entsprechend handeln, möchte dies gerne in der Zukunft.“

Die Orientierten

13 %



„Für die Umwelt bin ich schon aktiv, mehr geht nicht.“

Die Konsequenten

14 %



„Mache ich alles bereits und in Zukunft sogar noch mehr.“

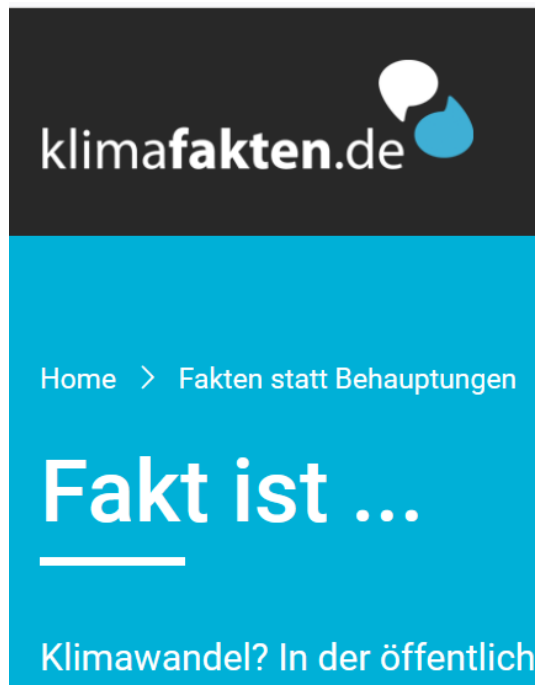
Typen-Selbsttest:

<https://www.dieandererteilung.de/>

Das Publikum



Exkurs: Umgang mit Ablehnenden und Skeptischen



Faktensammlung:

<https://www.klimafakten.de/fakten-statt-behauptungen/fakt-ist>

Umgang mit der Leugnung der Klimakrise:

<https://www.psychologistsforfuture.org/umgang-mit-leugnern-der-klimakrise/>



Workshopangebot „Wie gehen wir mit Klimawandelleugner*innen um?“

<https://kipppunkt-kollektiv.de/klimawandelleugnerinnen/>



Missverständnisse zum Klimawandel aufgeklärt:

<https://www.youtube.com/watch?v=QWfzim9Ttyc>

Was bewegt Menschen zu klimarelevantem und nachhaltigem Handeln?



Was bewegt Menschen zum Handeln angesichts des Klimawandels?

Reine Wissensvermittlung reicht nicht

Wissen allein führt selten zu Klimahandeln - also Aktivitäten, die Klimaschutz oder Klimaanpassung voranbringen. Viele andere Faktoren beeinflussen, ob Menschen sich zu Klimahandeln motivieren lassen. Diese Infografik gibt einen Überblick.

Konzept & Text: Torsten Grothmann/klimafakten.de
Gestaltung: kalischdesign.de

Sozialer, kultureller, ökonomischer, politischer, infrastruktureller und naturräumlicher Kontext

Auslöser



Auslöser für Überlegungen zum Klimawandel sind vielfältig. Dabei nehmen die folgenden Reihenfolge Einfluss, sondern rufen Überlegungen einzeln oder kombiniert hervor.

Nicht-persönliche Wissensvermittlung (z. B. auf Webseiten)

Persönliche Wissensvermittlung (z. B. durch „trusted messengers“)

Lernen von Vorbildern

Lernen durch Erfahrung

Persönlichkeitsfaktoren

Identitätsvorstellungen

Problembezogene Überlegungen



Wie die Frage von einer Person beantwortet wird, hängt von den folgenden psychologischen Faktoren ab. Dabei nehmen die Faktoren nicht in der hier gezeigten Reihenfolge Einfluss, sondern beeinflussen die Überlegungen meist ungeordnet und unsystematisch.

Wissen zu Klimawandel und Klimafolgen

Vertrauen in Medien und Klimawissenschaften

Problem- und Risikowahrnehmung

Erinnerung an persönliche Schäden durch Klimawandel

Emotionen

Wertvorstellungen

Handlungsbezogene Überlegungen



Wie die Frage von einer Person beantwortet wird, hängt von den folgenden psychologischen Faktoren ab. Dabei nehmen die Faktoren nicht in der hier gezeigten Reihenfolge Einfluss, sondern beeinflussen die Überlegungen meist ungeordnet und unsystematisch.

Handlungswissen zu Klimaschutz und Klimaanpassung

Überzeugungen zu Handlungsmöglichkeiten und -wirksamkeiten

Kosten-/Nutzen-Überlegungen

Wahrgenommene Barrieren

Emotionen und Einstellungen

Soziale, Gruppen- und personale Normen

Wertvorstellungen

Absicht



Ob eine Absicht in Klimahandeln umgesetzt wird, hängt von dem wiederum ungeordneten und unsystematischen Einfluss der folgenden Faktoren ab.

Klarheit und Stärke der Absicht

Günstige Gelegenheit

Innere und äußere Handlungsbarrieren

Emotionen

Gewohnheiten

Soziale Unterstützung

■ Persönliche Face-to-Face-Kommunikation ist zur Handlungsmotivation oft wirksamer als ungerichtete schriftliche Informationen.

■ Informationen zu Klimaproblemen sollten in einem Gleichgewicht zu handlungsbezogenen Informationen stehen, um Ohnmachtsgefühle zu verhindern.

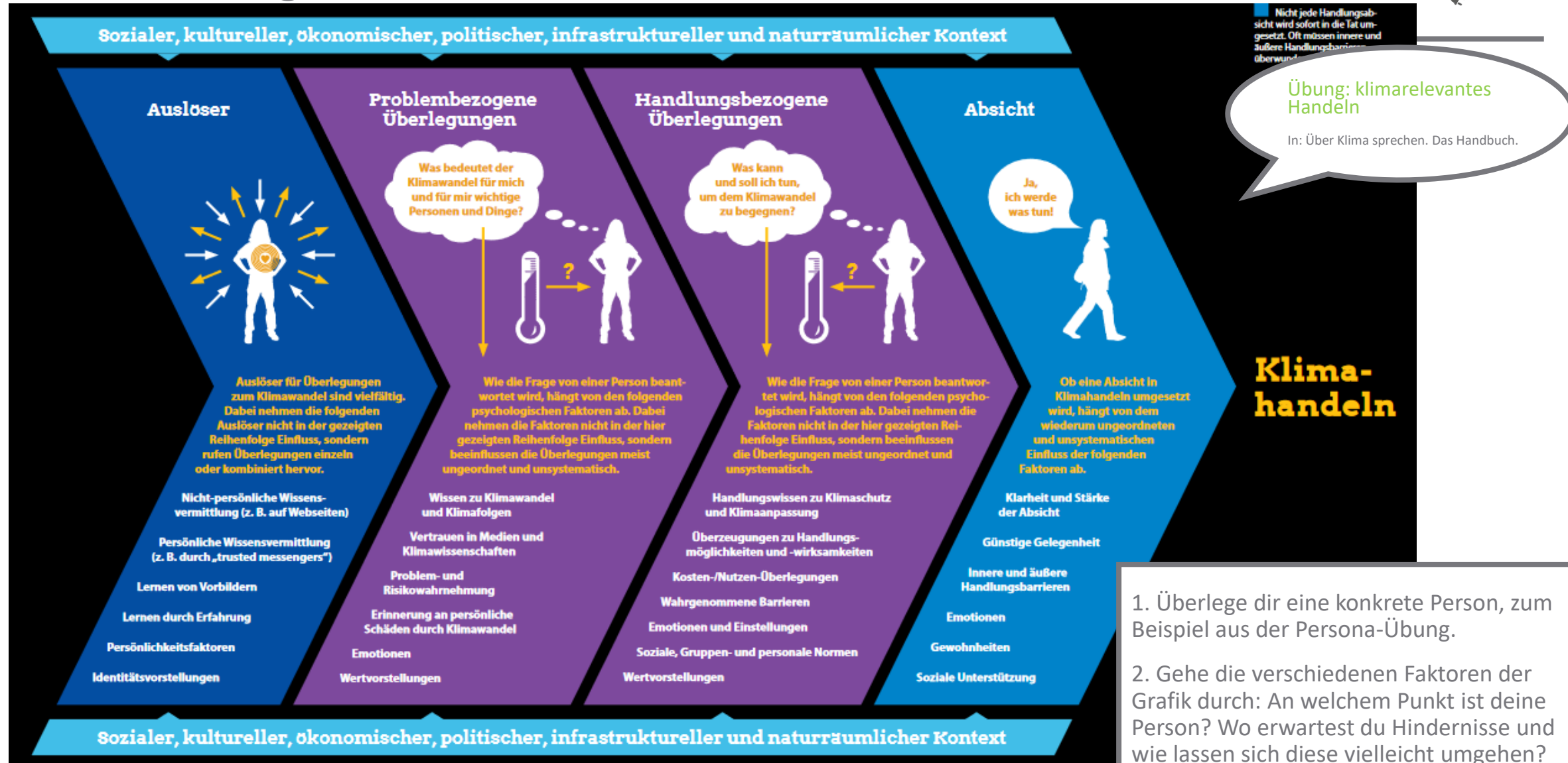
■ Nicht jede Handlungsabsicht wird sofort in die Tat umgesetzt. Oft müssen innere und äußere Handlungsbarrieren überwunden werden.

■ Vielfältige Kontextfaktoren können das Klimahandeln unterstützen oder behindern.

Klimahandeln

Sozialer, kultureller, ökonomischer, politischer, infrastruktureller und naturräumlicher Kontext

Was bewegt Menschen zu klimarelevantem und nachhaltigem Handeln?



1. Überlege dir eine konkrete Person, zum Beispiel aus der Persona-Übung.
2. Gehe die verschiedenen Faktoren der Grafik durch: An welchem Punkt ist deine Person? Wo erwartest du Hindernisse und wie lassen sich diese vielleicht umgehen?

Auslöser



Auslöser für Überlegungen zum Klimawandel sind vielfältig. Dabei nehmen die folgenden Auslöser nicht in der gezeigten Reihenfolge Einfluss, sondern rufen Überlegungen einzeln oder kombiniert hervor.

Nicht-persönliche Wissensvermittlung (z. B. auf Webseiten)

Persönliche Wissensvermittlung (z. B. durch „trusted messengers“)

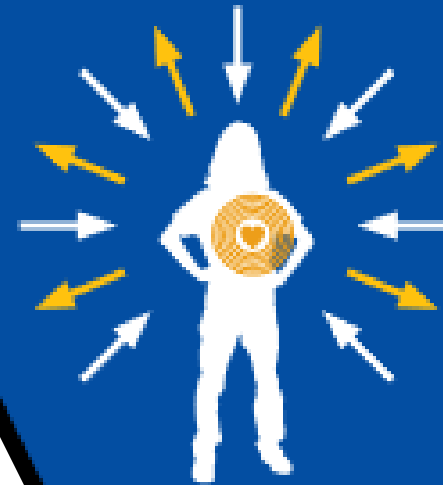
Lernen von Vorbildern

Lernen durch Erfahrung

Persönlichkeitsfaktoren

Identitätsvorstellungen

Auslöser



Themen-Botschafter*innen



„Die meisten Menschen [...] treffen ein soziales Urteil darüber, wen sie für vertrauenswürdig erachten – und kein wissenschaftliches Urteil, was sie für wahr halten.“

In: Über Klima sprechen. Das Handbuch.

Vertrauen durch Themen-Botschafter*innen

- Kommunikation in bestimmte Gruppen hinein jeweils durch Vertrauenspersonen passend zur Zielgruppe



Material:
Doktor Watson

<https://www.youtube.com/watch?v=u67tj6bf0Ls>

Geschichten, Kunst, Literatur, Spiele



Über Klima sprechen.
DAS HANDBUCH

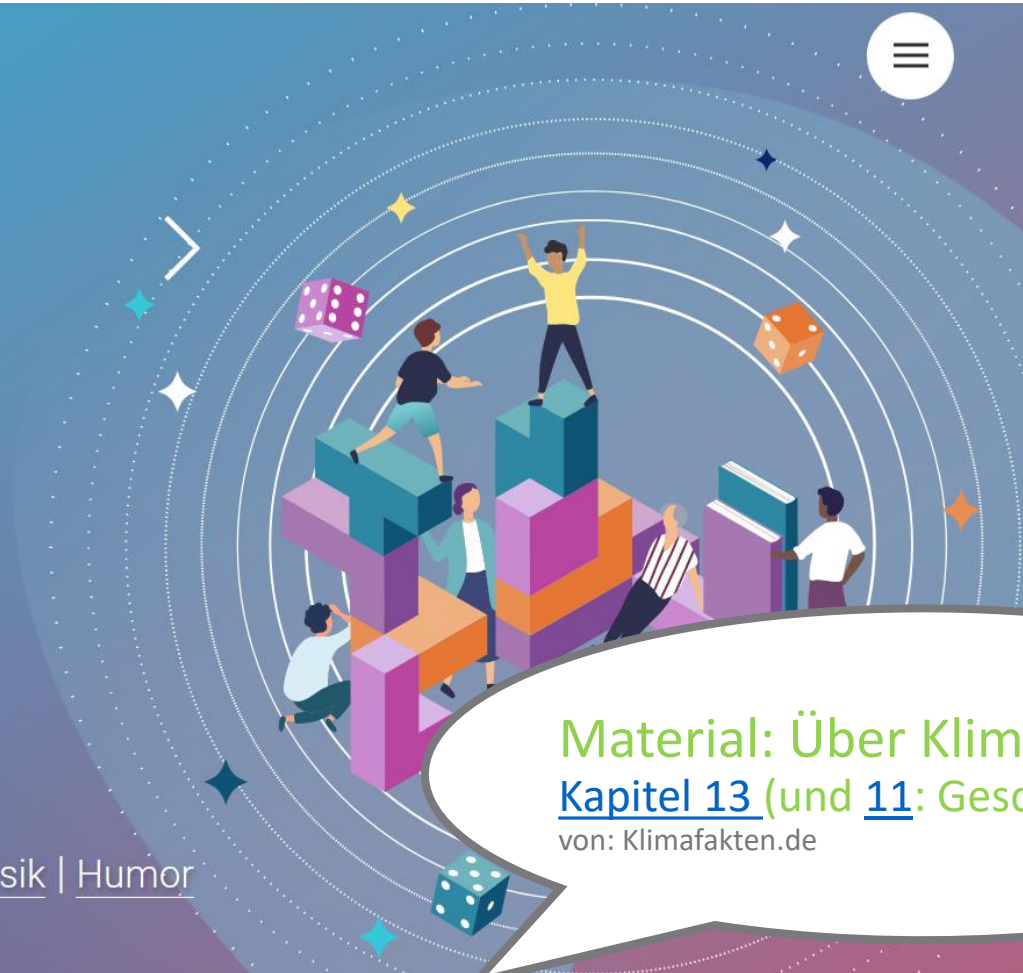


13.

DU MUSST NICHT IMMER REDEN – SPIELE, KUNST, LITERATUR ETC.

Zum Textabschnitt springen:

[Die Funktion der Kunst](#) | [CliFi-Literatur](#) | [Film](#) | [Musik](#) | [Humor](#)
| [Spiele](#) | [Wenn und Aber](#) | [Fazit](#)



Material: Über Klima sprechen,
[Kapitel 13](#) (und [11](#): Geschichten)

von: Klimafakten.de

Bilder



Was ist die unterschwellige
Botschaft?

Foto: [Alfred-Wegener-Institut](#) / Stefan Hendricks / [CC BY 4.0](#)

Bilder



Collections



Visualizing Climate Change



Climate Causes



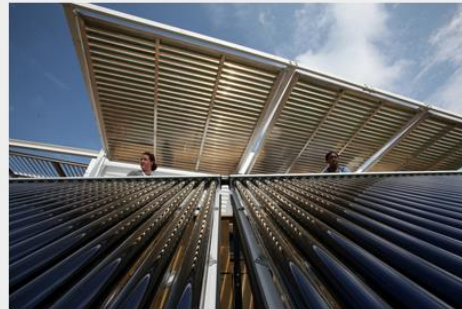
Climate Impacts



Climate Solutions



Climate Visuals' Principles



Special Projects



Getty Images Climate Visuals Grant
Recipients

Material: Climate Visuals

<https://climatevisuals.org/collections/>

Problembezogene Überlegungen



Wie die Frage von einer Person beantwortet wird, hängt von den folgenden psychologischen Faktoren ab. Dabei nehmen die Faktoren nicht in der hier gezeigten Reihenfolge Einfluss, sondern beeinflussen die Überlegungen meist ungeordnet und unsystematisch.

Wissen zu Klimawandel und Klimafolgen

Vertrauen in Medien und Klimawissenschaften

Problem- und Risikowahrnehmung

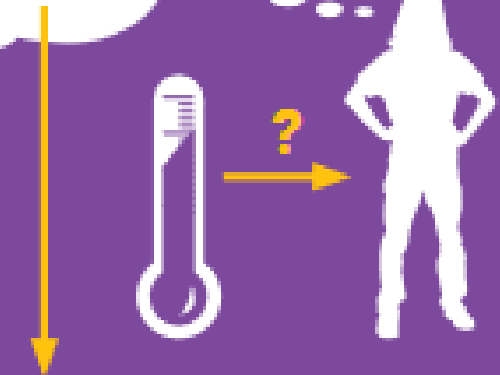
Erinnerung an persönliche Schäden durch Klimawandel

Emotionen

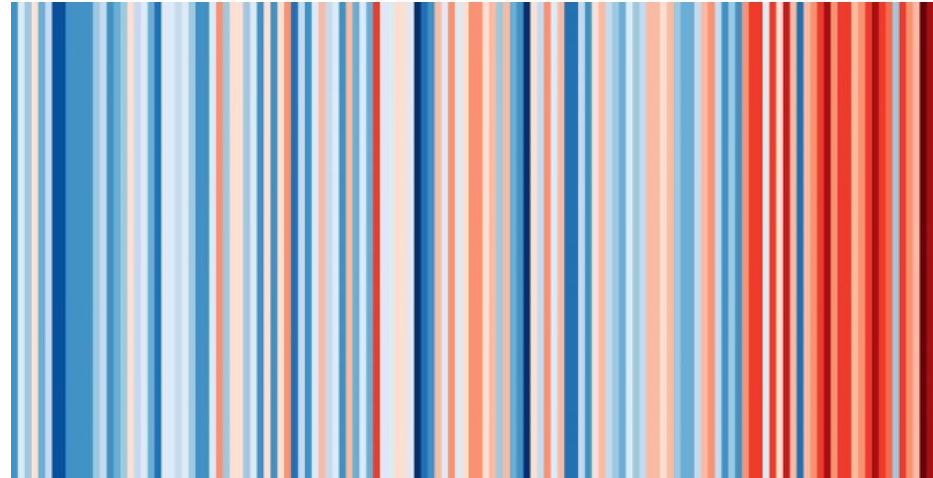
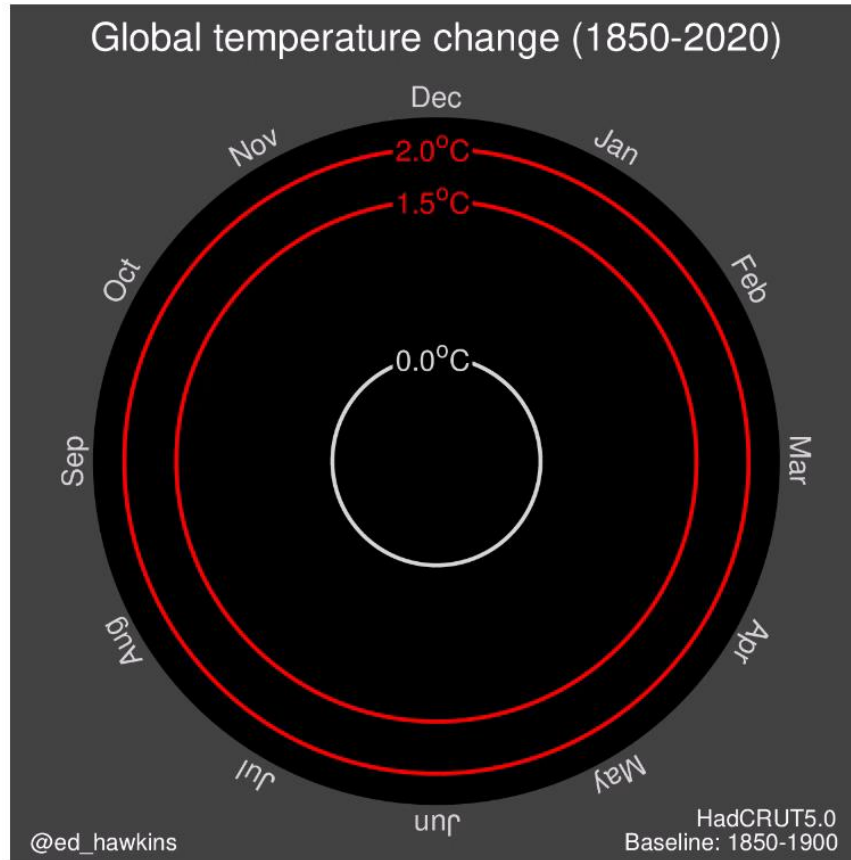
Wertvorstellungen

Problembezogene Überlegungen

Was bedeutet der Klimawandel für mich und für mir wichtige Personen und Dinge?



Grafiken



[#ShowYourStripes](#)

Material: Erderhitzung als Spirale
und als „warming stripes“

<http://www.climate-lab-book.ac.uk/spirals/>

Ed Hawkins, CC BY SA

Nähe schaffen mit konkreten Klimawandelfolgen

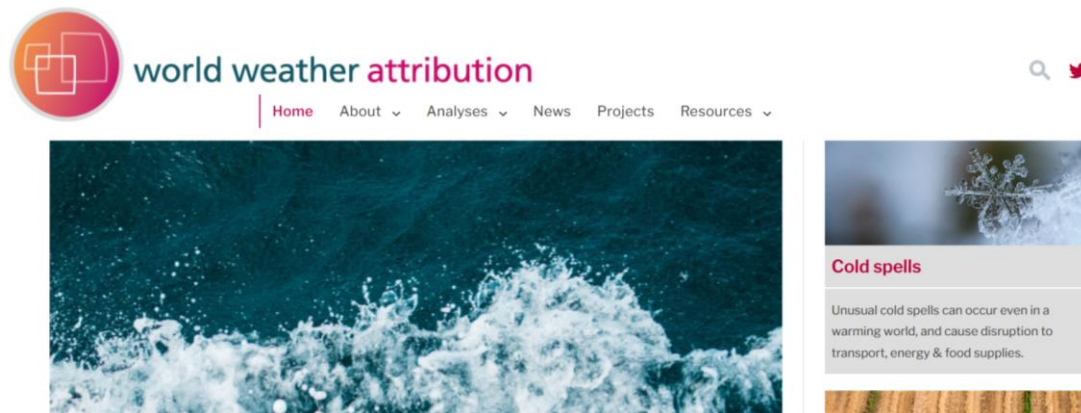


Konkrete, nahe Klimawandelfolgen:

- Extremwetterereignisse wie Starkregen und Überschwemmungen
- Extremwetterereignisse wie Hitze- und Dürresommer in Deutschland
- Veränderungen in der Natur (Blütezeiten, Schneefall, Vogelzug)
- Gesundheit (Allergien, Hitzetote, Krankheiten)
- Sport
- Ernährung

Material:
Attributsforschung

worldweatherattribution.org



Nähe schaffen mit konkreten Klimawandelfolgen



KLIMAFOLGEN ONLINE About Data Germany Climate Action ClimXtreme Stellungnahme

Klimafolgen in Deutschland

Diese Seite veranschaulicht die historischen und möglichen zukünftigen Auswirkungen des Klimawandels auf Deutschland für die Sektoren Klima, Land- und Forstwirtschaft, Wasser, Energie, Tourismus und Gesundheit. Bitte wählen Sie einen Sektor aus und erkunden die Klimafolgen für Deutschland!

- Klima**
Veranschaulicht die Verteilungen wichtiger klimatischer Größen.
- Landwirtschaft**
Veranschaulicht Parameter der Lebensmittelerzeugung
- Wald**
Veranschaulicht Parameter der Forstwirtschaft und Waldvegetation.
- Wasser**
Veranschaulicht Parameter des Wasserkreislaufs
- Energie**
Veranschaulicht Beispiele erneuerbarer
- Gesundheit**
Veranschaulicht

Imprint Privacy

Material: Klimafolgenforschung

www.KlimafolgenOnline-Bildung.de

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)

<https://klimabildung-pik.de/>

Bildungsmaterial zur interaktiven Plattform, auch explizit für Berufsschulen

Handlungsbezogene Überlegungen



Wie die Frage von einer Person beantwortet wird, hängt von den folgenden psychologischen Faktoren ab. Dabei nehmen die Faktoren nicht in der hier gezeigten Reihenfolge Einfluss, sondern beeinflussen die Überlegungen meist ungeordnet und unsystematisch.

Handlungswissen zu Klimaschutz und Klimaanpassung

Überzeugungen zu Handlungsmöglichkeiten und -wirksamkeiten

Kosten-/Nutzen-Überlegungen

Wahrgenommene Barrieren

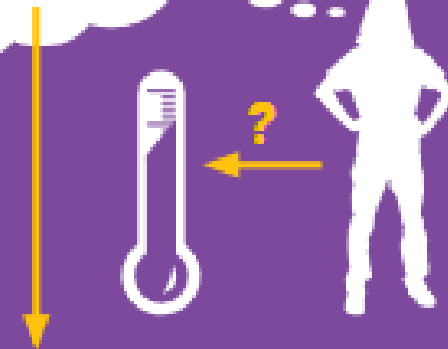
Emotionen und Einstellungen

Soziale, Gruppen- und personale Normen

Wertvorstellungen

Handlungsbezogene Überlegungen

Was kann und soll ich tun, um dem Klimawandel zu begegnen?



Konkrete Lösungen und Good-Practice-Beispiele



Material: Handbuch Klimaschutz

Von: Mehr Demokratie e.V. und BürgerBegehren Klimaschutz e.V.

Material: Klimawende von unten

Von: Mehr Demokratie e.V.; Umweltinstitut München
[Link](#)

Material: Das Klimabuch

Von: Esther Gonstalla, 11 Doppelseiten zu Lösungen

Material: Zukunftsarchiv

Von: Stiftung FuturZwei
[Link](#)



**ZUKUNFTS-
ARCHIV**
GESCHICHTEN DES GELINGENS



**ZERWÄHN
TITEL**



Ökologischer Handabdruck



Dein Handabdruck

Finde deinen Hebel für Veränderung!

Wie kannst du deinen Handabdruck vergrößern? Finde es heraus im Test!



Hier geht's los!

Was ist der
Handabdruck?



Alle Hebel auf
einen Blick



FAQ - Eure häufigsten Fragen.



Material: Ökologischer
Handabdruck

Von: Germanwatch ©



Ausprobieren? <https://www.handabdruck.eu/handabdruck-test/>

Positive Kommunikation



- ✓ Gute Lösungen
- ✓ Gute Gefühle, die sich mit den Lösungen verbinden

Positive Kommunikation

- ✓ Freundlich und zuversichtlich
- ✓ „wir“ statt „ihr/Sie“
- ✓ Keine einzelnen Personen anprangern
- ✓ Begriff „Leugner*in“ vermeiden

Positive Debatte

- ✓ Nicht: Problembehebung, Verbote, Scheitern
- ✓ Sondern: eine bessere Zukunft
- ✓ Co-Benefits betonen
- ✓ Aber: keine falsche Hoffnung wecken

Material:
Visionswerkstätten Toolbox

v.a. Modul „Entwerfen“, von: BEACON / UfU ©

Beispielmaterial Nachhaltiges Bauen und Sanieren



C2C-GRUNDWISSEN

Zum Einstieg (ohne Vorwissen): Zukunftsvisionen nach C2C
>> Nachrichten aus der Zukunft
Zeitungsschlagzeilen zu Entwicklungen, wie sie in einer C2C-Zukunft denkbar wären

- ab 12 Jahre
- Dauer ab 30 Minuten



>> Zukunftsreise
(Vor-)Lesetext, der eine C2C-Welt mit ihren verschiedenen

Material: C2C, Zirkulärer Bausektor

<https://c2c.ngo/bildungsarbeit/>

<https://c2c-bau.org/>

C2C NGO | C2C LAB | C2C CONGRESS | C2C REGIONEN

f i t l n y w KONTAKT

C2C IM BAU: ORIENTIERUNG FÜR KOMMUNEN

ÜBER DAS PROJEKT

ÜBER UNS

Suche...



- 1 Bauen mit Mehrwert
- 2 C2C in der gebauten Umwelt ▾
- 3 Grundlagen ▾
- 4 C2C im Bauprojekt ▾
- 5 Was kostet C2C? ▾
- 6 Rechtliche Hebel
- 7 Bedarf und Ziele ▾
- 8 Erfassung der Ist-Situation ▾
- 9 Vision und Zieldefinition
- 10 Planung ▾
- 11 Umsetzung ▾

C2C IM BAU: ORIENTIERUNG FÜR KOMMUNEN

In dieser Handreichung möchten wir eine neue Perspektive auf unsere gebaute Umwelt eröffnen. Wir wollen **Potenziale und Lösungen für eine kommunale Entwicklung anbieten, die von Cradle to Cradle (C2C) inspiriert ist** und über das Streben nach Klima- oder Energieneutralität hinaus geht.

Schwerpunktmäßig richtet sich dieser Leitfaden an **Vertreter*innen von Städten und Gemeinden**. Denn der kommunale Bau ist ein enormer Hebel, um die Transformation eines heute linearen in einen **zirkulären Bausektor** zu beschleunigen. Viele Inhalte des Leitfadens sind aber auch für **Architekt*innen, Bauherr*innen, Bauingenieur*innen, Handwerksbetriebe oder Baustoffherstellende** relevant, die nicht im Auftrag von Kommunen arbeiten.



Beispielmaterial Nachhaltiges Bauen und Sanieren



Material: Berufsspezifische Materialien vom Epiz

<https://berufeglobal.de/publikationen/>

Beispielmaterial Nachhaltiges Bauen und Sanieren



Material: Zukunft Bau

<https://www.zukunftbau.de/mediathek/publikationen>

Absicht



Ob eine Absicht in Klimahandeln umgesetzt wird, hängt von dem wiederum ungeordneten und unsystematischen Einfluss der folgenden Faktoren ab.

Klarheit und Stärke der Absicht

Günstige Gelegenheit

Innere und äußere Handlungsbarrieren

Emotionen

Gewohnheiten

Soziale Unterstützung

Absicht

Ja,
ich werde
was tun!



Emotionen



Übung: Welche Emotionen sind
förderlich und welche hinderlich
für die Klimakommunikation?

Angst

Ärger und Wut

Frustration und Resignation

Schuld- und
Schamgefühle

Stolz

Hoffnung

Gefühl der mangelnden
Selbstwirksamkeit

Gefühl der Selbstwirksamkeit

Überforderung

Trauer

Zugehörigkeitsgefühl